


Modul: AMTS im ambulanten Bereich und an den Schnittstellen		 UNIVERSITÄT <b>BONN</b>				
Modulnr./-code: WPM1						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<p><b>Versorgungsstrukturen:</b> Medikationsprozess, ambulante Arzneimittelversorgung, Schnittstellen, Finanzierung</p> <p><b>Rollen und Verantwortlichkeiten aller relevanten Akteure.:</b> Gesetzlich verankerte Aufgaben, interprofessionelle Zusammenarbeit, Patienten- und Angehörigenbeteiligung</p> <p><b>Spezielle AMTS-Risiken im ambulanten Bereich und an den Schnittstellen:</b> Medikationsfehler, Wahrnehmung arzneimittelbezogener Risiken, Bedeutung für Therapieerfolg</p> <p><b>Settingspezifische und -übergreifende Interventionsstrategien zur Detektion und Prävention von AMTS-Risiken:</b> Medikationsmanagement, Fehlermanagement, Entwicklung und Umsetzung von AMTS-Konzepten, E-Health-Strategien</p>					
Qualifikationsziele	<p>Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls können die Studierenden in einem für ihr berufliches Wissen und ihre spezialisierten Fertigkeiten angemessenen Ausmaß ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die speziellen Aspekte der Arzneimittelversorgung und des Medikationsprozesses sowie der rechtlichen, organisatorischen und personellen Rahmenbedingungen in den relevanten ambulanten Settings und an deren Schnittstellen darstellen, erläutern und bewerten.</li> <li>- die Rolle verschiedener Akteure im ambulanten Bereich inkl. der eigenen hinsichtlich der Vermeidung von Arzneimittelrisiken für die*den Patient*in kritisch bewerten und den beteiligten Akteuren die Bedeutung der AMTS und die Aufgaben der beteiligten Professionen im Rahmen von AMTS-Maßnahmen verdeutlichen.</li> <li>- AMTS-bezogene Risikokonstellationen in der ambulanten Versorgung und ihre Ursachen erkennen, ihre Tragweite beurteilen und Strategien zur Verringerung der Risiken entwickeln, die Lösungsvorschläge in bereichsspezifischen und -übergreifenden Diskussionen argumentativ vertreten und ihre Auswirkungen qualitativ und quantitativ evaluieren und bewerten.</li> </ul>					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	Kontakt- zeit [h]	Work- load [h]
	oV, oS, oÜ	Risiken und Interventionen im ambulanten Bereich und an den Schnittstellen	dt.	5-10	15	45
	P	Praktikum in einer Arztpraxis oder in einer Apotheke	dt.	5-10	80	80
3. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht		Fachsemester	
	Arzneimitteltherapiesicherheit		Wahlpflicht		2. oder 3. (gestreckt 4. oder 5.)	
4. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					5. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	Erfolgreiche Bearbeitung definierter Aufgaben					5
Prüfung und Prüfungssprache	Präsentation, dt.					
6. Häufigkeit			7. Arbeitsaufwand		8. Dauer	
Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Winter- und Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>			80 h Praktikum, 10 h synchron online, 35 h asynchron online (einschl. Selbstlernzeit)		1 Semester	
Modulorganisation						
Lehrende*r	Prof. Dr. U. Jaehde; Prof. Dr. B. Müller; Dr. C. Rémi; I. Richling, PharmD; Prof. Dr. H. Stanze; Dr. U. Wolf					
Modulkoordinator*in	Prof. Dr. U. Jaehde					
Anbietende Organisationseinheit	Universität Bonn, Pharmazeutisches Institut, Abteilung Klinische Pharmazie					
Sonstiges						
Literaturliste	n/a					